

Prüfungsvorbereitung II

1. Zeichnen Sie zwei Stammfüße von Bäumen, einen mit gut ausgeprägten Wurzelanläufe und einen ohne Wurzelanläufe und erläutern Sie das mögliche Gründen für dieses Fehlen und die daraus resultierenden Problematiken.
2. Zeichnen Sie den axialen Abschnitt einer Astungswunde im Stamm, bei der nur der Astkeil eingefault ist, das Stammholz jedoch nicht. Welche Faktoren spielen eine Rolle für die gute Abschottung einer Wunde?
3. An diesem Baum wurde ein Baumchirurgischer Eingriff vorgenommen. Erklären Sie, worum es sich dabei handelt und wie der aktuelle Stand der Technik ist.



4. Welche holzersetzende Pilzarten sind hier abgebildet? Erläutern Sie die wichtigsten Eigenschaften in Hinblick auf die Baumkontrolle (Vorkommen und Lebensweise, Fäuleart, Wirtsspektrum, Aggressivität und Maßnahmen)



Pilz 1



Pilz 2



5. Was wird bei einer Braunfäule abgebaut

6. Nennen Sie das Ziel und die Maßnahmen von der „Kronenpflege“

7. Nennen Sie das Ziel und die Maßnahmen von der „Lichtraumprofilschnitt“

8. Welche drei Arten der Kronensicherungen gibt es? Beschreiben Sie deren Anwendungsbereiche und ihre jeweiligen Vor- und Nachteile.

9. Welche Merkmale einer Kronensicherung sollten bei einer Baumkontrolle überprüft werden?

10. Ergänzen Sie die Baumeigenschaften

Baumart	Holzorganisation (ring- oder zertreutporig)	Verkehrung: Ja/Nein
Buche		
Linde		
Esche		
Esskastanie		
Lärche		
Pappel		
Kirche		

11. Welche gesetzlichen Vorgaben sind bei Baumpflegearbeiten möglicherweise zu beachten?
Benennen Sie diese und deren Inhalte.

12. Sie wohnen in München und in Ihrem Garten stockt eine alte Eiche. Welche
baumpflegerischen Maßnahmen dürfen Sie gem. Baumschutzsatzung
durchführen und welche nicht.

13. Führen Sie anhand der Bilder eine Baumkontrolle durch. Diese Tilia (Höhe 23 m, Durchmesser 45 cm) ist Ihnen zudem bekannt durch die Übungen. Erläutern Sie Ihre Schlussfolgerungen. Erläutern Sie zudem, wie Sie die Baumhöhe und Durchmesser im Gelände messen.







